

Pearl Gold AG:

Goldproduktion macht Fortschritte und neue Bohrungen abgeschlossen

Frankfurt, 29. Juni 2012 – Pearl Gold AG (02:GR) gibt bekannt, dass Wassoul'Or S.A., an der Pearl Gold mit 25 Prozent beteiligt ist, konkrete Schritte eingeleitet hat, um den Auswirkungen der politischen Unruhen in Mali zu begegnen. Trotz der politischen Situation schreiten die Arbeiten der Minengesellschaft im Süden von Mali weiter voran.

Das Bohrprogramm in Wassoul'Ors möglichem Goldabbaugebiet in Traorela wurde erfolgreich abgeschlossen. Innerhalb der letzten zwei Monate wurden 389 RC Löcher mit einer Gesamttiefe von 8893 Metern gebohrt. Stichproben wurden im Abstand von einem Meter entnommen und werden nun aufbereitet, um anschließend in einem unabhängigen Labor für Goldanalysen getestet zu werden. Die ersten konkreten und aussagekräftigen Ergebnisse des Programms werden Anfang Oktober erwartet.

Als Folge der zeitweiligen Abwesenheit der internationalen Zulieferer und Dienstleister, die das Land aufgrund der politischen Unruhen in Mali verlassen hatten, kam es in der von Wassoul'Or betriebenen Goldmine in Kodieran zu Verzögerungen im Produktionsprozess. Die volle Produktionskapazität der Mine von 11.000 Tonnen Rohmaterial pro Tag konnte noch nicht erreicht werden. Obwohl Pearl Gold und Wassoul'Or die Rückkehr von einigen internationalen Dienstleistern bereits ermöglicht haben, erlaubt es die Situation in Mali nicht, dass alle internationalen Spezialisten zurückkehren. Um nicht von der Rückkehr aller internationalen Teams abhängig zu sein und die Produktionsleistung voll hochzufahren, hat Wassoul'Or unlängst internationale Experten direkt engagiert. Lutz Hartmann, Vorstand der Pearl Gold AG: „Wir sind zuversichtlich, mit diesen internationalen Experten schnell die volle Effizienz der Anlage zu erzielen. Sie sorgen nun für den erfolgreichen Betrieb sämtlicher Bestandteile des Produktionsprozess, um die Anlage auf ihre nominale Produktionskapazität zu steigern. Die Mine verarbeitet derzeit 5.000 Tonnen Rohmaterial pro Tag und erhöht kontinuierlich ihre Produktionskapazität.“

In den kommenden Wochen werden nun die erfolgreich laufenden Produktionselemente, insbesondere im Gold-Raum, als kontinuierlicher Fließbandprozess laufen. Hierdurch soll eine optimale Wiedergewinnungsrate des Goldes, das während individueller Tests der Produktionselemente aus den Rückständen teilweise bearbeiteter Grundstoffe generiert wurde, erzielt werden. Die Verarbeitung dieser Rückstände wird Wassoul'Or ermöglichen, Produktionsstatistiken zu erstellen, wenn auch zunächst von Testtonnagen. Das Management rechnet damit, die ersten dieser Berichte vor Ende Juli bekanntzugeben und die Meldungen dann regelmäßig fortzuführen.

Pearl Gold AG

Die Pearl Gold AG ist eine im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse gelistete Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Frankfurt. Das Unternehmen konzentriert sich auf Investitionen in westafrikanische Explorations- und Minenunternehmen, besonders im Bereich Gold und andere Edelmetalle. Die erste Beteiligung der Pearl Gold AG ist die in Mali ansässige Minengesellschaft

Wassoul'Or, an der Pearl Gold 25% hält. Wassoul'Or ist sowohl auf die Exploration als auch Produktion von Gold konzentriert und betreibt die Goldmine Kodieran im Süden Malis.

Weitere Informationen unter <http://www.pearlgoldag.com/de>

Für Rückfragen:

MSL Financial
Steffi Fahjen
E-Mail: steffi.fahjen@msslgroup.com
Tel: +49 (0) 69 6612456 8394

HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN: Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. In die Zukunft gerichtete Aussagen sind alle Aussagen, die sich nicht auf historische und gegenwärtige Tatsachen und Ereignisse beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar durch Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", "werden", "vorhersagen" oder ähnliche Begriffe. Die in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf der gegenwärtigen, nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzung durch die Gesellschaft. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf Annahmen und Faktoren und unterliegen daher Risiken und Ungewissheiten. Die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen der PEARL GOLD AG sowie auf bestimmten Annahmen, die sich, obwohl sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt nach Ansicht der PEARL GOLD AG angemessen sind, als fehlerhaft erweisen können. Zahlreiche Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung oder die erzielten Erträge oder Leistungen der PEARL GOLD AG wesentlich von der Entwicklung, den Erträgen oder den Leistungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Veränderungen allgemeiner wirtschaftlicher, geschäftlicher oder rechtlicher Bedingungen, politische oder regulatorische Veränderungen, Veränderungen im Wettbewerbsumfeld der PEARL GOLD AG, die Fähigkeit der PEARL GOLD AG, auch zukünftig geeignete Immobilien zu erwerben; sonstige Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" näher erläutert sind, und Faktoren, die der PEARL GOLD AG zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt sind. Sollte eines oder sollten mehrere dieser Risiken oder Unsicherheiten eintreten oder sollten sich von der PEARL GOLD AG zugrunde gelegte Annahmen als unrichtig erweisen, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in dieser Präsentation als angenommen, geschätzt oder erwartet beschrieben werden. Die PEARL GOLD AG könnte aus diesem Grund daran gehindert werden, ihre finanziellen und strategischen Ziele zu erreichen. Potenzielle Anleger sollten nicht in unangemessenem Umfang auf zukunftsgerichtete Aussagen vertrauen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sämtliche Angaben dieser Präsentation zur Geschäftstätigkeit und zur rechtlichen und wirtschaftlichen Lage der PEARL GOLD AG zu jedem Zeitpunkt nach Veröffentlichung zutreffend bleiben. Die PEARL GOLD AG übernimmt weder eine Verpflichtung noch beabsichtigt sie, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren. Jegliche zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht wird.